

Total lernfaule Klasse

Beitrag von „Auct“ vom 26. Februar 2016 07:04

Allgemeine Disziplin ist in Ordnung. Frech sind sie nicht, sowie aufmerksam bis verschlafen im UG. - Also keine wirklichen, aktiven "Störungen". Sie sind eher noch in einer kindlichen "Ich bin klein und lieb (und doof) - Haltung", wollten davon nicht abweichen (Selbstverantwortung, Disziplin).

Allerdings beobachte ich zunehmend, dass die Schüler, die nichts können, die guten Schüler beim Übersetzen stören bzw. ablenken, bzw. einfach alles von denen übernehmen/[abschreiben](#), ohne Eigenleistung.

Ja, was will ich?

Ich will, dass die Vokabeln lernen und die kleinen Grammatik "Häppchen", die ich ihnen auf gebe. Dazu Hausaufgaben machen usw.

Aus anderen Klassen kenne ich das so. Klar, mal vergisst Schüler X die HA, aber in dieser Klasse ist das extrem, ich weiß gar nicht mehr, wohin mit all den Strichen.

Beispiel: Letztes Halbjahr kam ein Schüler auf ~10 vergessene HA (also eigentlich jede, die auf war). Trotz Elterngespräche usw. Erklärungen gab es auch keine. Und das ist kein Einzelfall. Sie haben, so denke ich, einfach "noch" nicht gelernt zu lernen.

Dass die Leistungen dann nicht vorhanden sein können und man im Unterricht nicht mehr mitkommt, ist klar. Demnentsprechend gab es auch die 5.

Drei der Schüler geben bei KA regelmäßig ein leeres Blatt zurück. Die anderen schreiben "kreative" Geschichten, die mit dem Originaltext überhaupt nichts zu tun haben.

Grundsätzlich will ich, dass die endlich(!) anfangen zu lernen. Weil noch die Chance besteht, dass sie ihr Latinum kriegen. Aber derzeit sieht es nicht danach aus.

Und wenn von den Schülern nichts zurückkommt ... will ich, dass die Latein abwählen.

Im schlimmsten Fall bleiben die nämlich (aus Bequemlichkeit?) einfach in der Klasse und stören dann weiter die anderen. Wobei ich das, auf die ein oder andere Art, natürlich zu verhindern weiß. Aber es nervt mich tierisch, da immer ein Auge drauf haben zu müssen.

Beste Grüße

Auct